

10 Gründe, jetzt Erzieher/ Erzieherin zu werden

1. Überdurchschnittliches Einstiegsgehalt

Nach mittlerem Bildungsabschluss kann man nach vierjähriger Ausbildung bereits mit ca. 20 Jahren 3526 Euro/Monat verdienen. Zum Vergleich das Jahresgehalt mit Bachelorstudium (Quelle: Stepstone 2022):

Wirtschaftsinformatik	45.691
Erzieher/ Erzieherin	45.295 (TVöD SuE S8a Stufe 2)
Wirtschaftswissenschaften	41.517
Naturwissenschaften	40.364
Architektur	37.769
Psychologie	37.107
Design	34.120

2. Krisensichere Beschäftigung

Soziale Berufe werden nicht durch Künstliche Intelligenz verzichtbar.

3. Vielseitige Arbeitsmöglichkeiten

Zum Beispiel in Krippe, Kindergarten, Hort, Jugendarbeit, Heimen, Behindertenarbeit. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist abwechslungsreich und wird nie langweilig.

4. Aufstiegsmöglichkeiten

Erzieher und Erzieherinnen können als Einrichtungsleitung Führungsverantwortung übernehmen aber auch alle NC-freien Studiengänge alleine mit dem Erzieherabschluss studieren. Soziale Studiengänge rechnen die Erzieherausbildung an.

5. Ergänzungsprüfung

Mit einer zusätzlichen Englisch-Prüfung kann am Ende der Ausbildung das Fachabitur erworben werden.

6. Sinn

Die Arbeit mit Menschen ist mitunter anspruchsvoll, wird aber als sehr sinnhaft erlebt. Sinnempfinden, Selbstverwirklichung und Gemeinschaftsgefühl sind laut dem aktuellen Work-Happiness-Reports Voraussetzung, um im Job glücklich zu werden (spiegelonline.de, 15.4.24).

7. Teilzeitarbeit

Die Tätigkeit in Kitas ist familienfreundlich organisierbar.

8. Verkürzte Ausbildung

Wenn bereits eine Hochschulzugangsberechtigung erworben wurde, verkürzt sich die Ausbildung auf 3 Jahre.

9. Zugang ohne mittleren Bildungsabschluss

Wer nur einen Mittelschulabschluss hat, kann die zweijährige Kinderpflegeausbildung machen und danach die verkürzte dreijährige Erzieherausbildung.

10. Gesicherte Finanzierung

Die Erzieherausbildung wird in der Regel mit 900 Euro BAföG gefördert, welches nicht zurückbezahlt werden muss.

In der bezahlten Ausbildung (PIA) bekommt man eine Ausbildungsvergütung in Höhe von 1340 – 1500 Euro/Monat und muss somit keinen BAföG-Antrag stellen.

